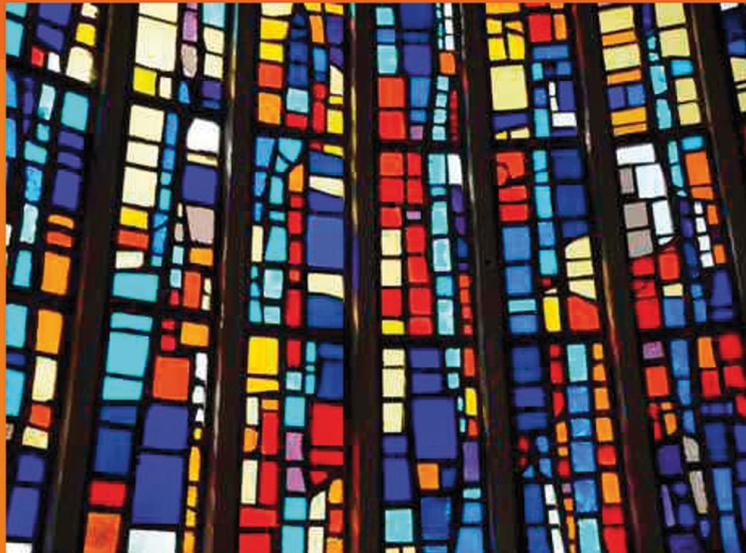


RUPERT BERGER

# Pastoralliturgisches Handlexikon

Das Nachschlagewerk  
für alle Fragen zum Gottesdienst

Völlig überarbeitete Neuausgabe



**HERDER**



Rupert Berger

# Pastoralliturgisches Handlexikon

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN



Neuausgabe 2013  
(5., völlig überarbeitete Auflage)

© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 1999

Alle Rechte vorbehalten

[www.herder.de](http://www.herder.de)

Umschlaggestaltung: Verlag Herder

Satz: SatzWeise, Föhren

Herstellung: fgb · freiburger graphische betriebe

[www.fgb.de](http://www.fgb.de)

Printed in Germany

ISBN 978-3-451-34590-6

E-ISBN 978-3-451-84590-1

## Vorwort

Kirche lebt im Gottesdienst und vom Gottesdienst. Weil Leben nie starr und unbeweglich ist, ist auch der Gottesdienst der Kirche immer in Bewegung, passt sich den Veränderungen im Leben der Kirche und auch den Veränderungen in der Umwelt, im Alltagsleben der Menschen an. Dieser Prozess spiegelt sich in diesem Handlexikon, wenn es die Gestalt des Gottesdienstes heute einsichtig machen will. Änderungen ergeben sich durch die inzwischen erschienenen Neuausgaben liturgischer Bücher, durch zahlreiche römische Erlasse und Weisungen der Bischofskonferenzen, mehr noch durch die abnehmende Zahl der Priester und den dadurch bewirkten Einsatz von Nichtordinierten und die spürbar zunehmende Bereitschaft der Gemeinden, sich intensiv für das gottesdienstliche Leben am Ort mit verantwortlich zu wissen. Auch das wissenschaftliche Interesse in der Liturgiewissenschaft wendet sich mehr und mehr bisher weniger beachteten Fragen und neuen Problemstellungen zu wie der Rezeption des Gottesdienstes in den Gemeinden, der Ritualität der Feiern und ihrer Lokalbindung besonders auch im familiären Umkreis. All das schlägt sich in vielen kleinen Korrekturen bei einzelnen Stichwörter nieder, führt so auch zu neuen Stichwörtern. Besonderes Augenmerk galt bei der Bearbeitung den Literaturhinweisen. Wie bisher wurden, soweit vorhanden, anerkannte (auch ältere) Standardwerke genannt; im Blick auf die hauptsächlichen Benutzer des Handlexikons wurden neben bedeutsamen Neuerscheinungen im Vorzug Artikel aus leicht zugänglichen Fachzeitschriften angeführt, die den Stand der wissenschaftlichen Entwicklung verdeutlichen oder die gute Hinweise für die Praxis geben. Kirche lebt vom Gottesdienst, er ist ihr Quelle und Gipfel. Ihn tiefer zu erfassen und zu verstehen, dem will diese Bearbeitung all denen dienen, die sich mühen, Gottesdienst verständig und recht zu feiern.

Traunstein, an Epiphanie des Herrn 2013

*Rupert Berger*



## Aus dem Vorwort zur Erstausgabe

Das vorliegende Buch, das aus dem 1969 erschienenen und inzwischen vergriffenen »Kleinen Liturgischen Wörterbuch« von *R. Berger* hervorgegangen ist, will dem tieferen Verständnis des Gottesdienstes dienen und Hilfen und Anregungen für seine tätige Mitfeier vermitteln. Es ist in erster Linie auf den römisch-katholischen Ritus und seine Adaptierung im deutschen Sprachgebiet ausgerichtet, blickt aber auch auf das Ganze des christlichen Gottesdienstes und darum auch auf die östlichen und reformatorischen Riten.

Verstehen ist meist nur möglich im Blick auf Ursprung und geschichtliche Entfaltung. Die Aussagen des Neuen Testaments und die liturgischen Grundlinien und Strukturgesetze der alten Kirche werden darum besonders beachtet. Im Mittelpunkt der Bearbeitung aber stehen Sinn und Gestalt des heutigen Gottesdienstes. Es geht vorrangig darum, den Gottesdienst nach dem II. Vatikanum in gestraffter Form zu beschreiben, zu begründen und fruchtbar zu machen.

Den einzelnen Artikeln liegt in der Regel folgender Aufbau zugrunde:

- Wort- und Begriffserklärung,
- Ursprung und geschichtliche Entfaltung,
- heutige Gestalt und Ordnung
- und gegebenenfalls pastorale Hinweise.

Mainz und Bad Tölz, im Sommer 1980

*Adolf Adam  
Rupert Berger*



## Allgemeine Abkürzungen

|             |                                    |            |                                       |
|-------------|------------------------------------|------------|---------------------------------------|
| †           | gestorben                          | lat.       | lateinisch                            |
| ahd.        | althochdeutsch                     | Lit.       | Literatur                             |
| Art.        | Artikel                            | MA         | Mittelalter                           |
| AT          | Altes Testament                    | ma.        | mittelalterlich                       |
| atl.        | alttestamentlich                   | Nr., nr.   | Nummer                                |
| Bd., Bde.   | Band, Bände                        | NT         | Neues Testament                       |
| bes.        | besonders                          | ntl.       | neutestamentlich                      |
| bzw.        | beziehungsweise                    | o. Ä.      | oder Ähnliche(s)                      |
| ca.         | circa                              | o. J.      | ohne Jahr                             |
| DBK         | Deutsche Bischofskonferenz         | o. O.      | ohne Ort                              |
| ders.       | derselbe                           | PE         | Pastorale Einführung                  |
| d. Gr.      | der Große                          | röm.-kath. | römisch-katholisch                    |
| d. h.       | das heißt                          | S., St.    | Sankt (und Äquivalente)               |
| dies.       | dieselbe(n)                        | s. o.      | siehe oben                            |
| ebd.        | ebenda                             | sog.       | sogenannt                             |
| EKD         | Evangelische Kirche in Deutschland | s. u.      | siehe unten                           |
| ev.(-luth.) | evangelisch(-lutherisch)           | s. v.      | sub voce                              |
| f., ff.     | folgend(er), fortfolgend(e)        | u. a.      | und andere; unter anderem             |
| FS          | Festschrift                        | u. a. m.   | und andere(s) mehr                    |
| griech.     | griechisch                         | u. ä.      | und Ähnliches                         |
| Hb          | Handbuch                           | u. ö.      | und öfter                             |
| Hg., hg. v. | Herausgeber, herausgegeben von     | usw.       | und so weiter                         |
| hl.         | heilig                             | v. a.      | vor allem                             |
| Jb.         | Jahrbuch                           | Vat. II    | Zweites Vatikanisches Konzil 1962–65. |
| Jh.         | Jahrhundert                        | vgl.       | vergleiche                            |
| Kap.        | Kapitel                            | z. B.      | zum Beispiel                          |
|             |                                    | z. T.      | zum Teil                              |

## Abgekürzte Literatur

- AC Antike und Christentum (F. J. Dölger), Münster 1929–50.
- Adam/Haunerland, Grundriss A. Adam / W. Haunerland, Grundriss Liturgie, Freiburg <sup>9</sup>2012.
- Adam, Kirchenjahr A. Adam, Das Kirchenjahr mitfeiern, Freiburg <sup>5</sup>1989.
- AEM Allgemein Einführung in das römische Messbuch
- AES Allgemeine Einführung in das Stundengebet.
- AfS Anzeiger für die Seelsorge, Freiburg 1981 ff. (Fortsetzung von AkG).
- AkG Anzeiger für die katholische Geistlichkeit, Freiburg 1890–1981.
- ALW Archiv für Liturgiewissenschaft, Regensburg (jetzt Freiburg/Schweiz) 1950 ff.
- Ben Benediktionale, Freiburg u. a. 1978.
- BenRom Rituale Romanum. De benedictionibus, Rom 1984.
- Berger, Offerre pro R. Berger, Die Wendung »offerre pro« in der römischen Liturgie, Münster 1965.
- Bewahren R. Meßner u. a. (Hg.), Bewahren und Erneuern (FS H. B. Meyer), Innsbruck 1995.
- BiKi Bibel und Kirche, Stuttgart 1946 ff.
- BiLi Bibel und Liturgie, Klosterneuburg 1926 ff.
- Braun, Altargerät J. Braun, Das christliche Altargerät, München 1932.
- Braun, Gewandung J. Braun, Die liturgische Gewandung im Okzident und Orient, Freiburg 1907 (Nachdruck Darmstadt 1964).
- Browe, Verehrung P. Browe, Die Verehrung der Eucharistie im MA, München 1933.
- Bugnini A. Bugnini, Die Liturgiereform, Freiburg 1988.
- CaerEp Caeremoniale Episcoporum, Rom 1984 (deutsch ↗ Zeremoniale).
- CD Dekret »Christus Dominus« des Vat. II über die Hirtenaufgabe der Bischöfe.
- CIC Codex iuris canonici, Rom 1983.
- CiG Christ in der Gegenwart, Freiburg 1967 ff. (früher: Der christliche Sonntag).
- DB Die deutschen Bischöfe, hg. vom Sekretariat der DBK, 1967 ff.
- DBK Arbeitshilfen Sekretariat der DBK, Arbeitshilfen, Bonn 1970 ff.
- DH H. Denzinger, Enchiridion symbolorum, ed. P. Hünermann, Freiburg <sup>43</sup>2010.
- Diak Diakonia, Mainz –Wien 1970 ff.
- DV Dogmatische Konstitution des Vat. II »Dei Verbum« über die Offenbarung.
- EDIL Enchiridion documentorum instaurationis liturgicae (ed. R. Kaczynski) Bd. 1 Turin 1976, Bd. 2 Rom 1988, Bd. 3 Rom 1997; zitiert mit Randnummern, identisch mit der deutschen Fassung

- H. Rennings / M. Klöckener (Hg.), Dokumente zur Erneuerung der Liturgie, Bd. 1 Kevelaer 1983, Bd. 2 Kevelaer – Freiburg/Schweiz 1997, Bd. 3 ebd. 2001.
- Emminghaus J. Emminghaus, ... aber den Vorrang hat das Leben, Würzburg 2009.
- F. Aufnahme Die Feier der Aufnahme gültig Getaufte in die volle Gemeinschaft der katholischen Kirche. 1974.
- F. Begräbnis Die kirchliche Begräbnisfeier. <sup>2</sup>2009.
- F. Buße Die Feier der Buße. 1974.
- F. Eingliederung Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. 2001.
- F. Firmung Die Feier der Firmung. 1973.
- F. Kindertaufe Die Feier der Kindertaufe. <sup>2</sup>2007.
- F. Kommunionsspendung Kommunionsspendung und Eucharistieverehrung außerhalb der Messe. 1976.
- F. Krankensakramente Die Feier der Krankensakramente. <sup>2</sup>1994.
- F. Trauung Die Feier der Trauung. <sup>2</sup>1992.
- Franz A. Franz, Die kirchlichen Benediktionen im MA, 2 Bde., Freiburg 1909 (Nachdruck Graz 1960).
- Freude am Gd J. Schreiner (Hg.), Freude am Gottesdienst (FS Plöger), Stuttgart 1983.
- Gd Gottesdienst, Freiburg 1967 ff.
- GdK Gottesdienst der Kirche. Handbuch der Liturgiewissenschaft (hg. v. H. B. Meyer u. a.), Regensburg 1983 ff.
- Gemeinde im Herrenmahl Th. Maas-Ewerdt / K. Richter (Hg.), Gemeinde im Herrenmahl (FS Lengeling), Freiburg <sup>2</sup>1976.
- Getauft Liturgische Institute (Hg.), Getauft – und dann, Freiburg 2002.
- GL Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch. 1975.
- GOK Grundordnung des Kirchenjahres, enthalten u. a. in AEM.
- GORM Grundordnung des Römischen Messbuchs 2007.
- Gott feiern J. G. Plöger (Hg.), Gott feiern (FS Schnitzler), Freiburg <sup>2</sup>1980.
- Gottesdienst – Kirche H. Becker u. a. (Hg.), Gottesdienst – Kirche – Gesellschaft, St. Ottilien 1991.
- GS Pastoralkonstitution des Vat. II »Gaudium et spes« über die Kirche in der Welt von heute.
- Harnoncourt Ph. Harnoncourt, Gesamtkirchliche und teilkirchliche Liturgie, Freiburg 1974.
- Hänggi-Pahl A. Hänggi / I. Pahl, Prex eucharistica, Freiburg/Schweiz <sup>3</sup>1988.
- Hanssens J. M. Hanssens, Institutiones liturgicae de ritibus Orientalibus, Rom Bd. 1 1930, Bd. 2 1932.
- Häußling, Identität A. Häußling, Christliche Identität aus der Liturgie, Münster 1997.
- HbLit H.-Chr. Schmidt-Lauber / K.-H. Bieritz (Hg.), Handbuch der Liturgik, Leipzig – Göttingen 1994.
- HD Heiliger Dienst, Salzburg 1947 ff.
- HerKorr Herder Korrespondenz, Freiburg 1946 ff.
- Heute Gott feiern B. Kranemann u. a. (Hg.), Heute Gott feiern, Freiburg 1999.

- Heute segnen A. Heinz / H. Rennings, Heute segnen, Freiburg 1987.
- HPTH Handbuch der Pastoraltheologie, Freiburg 1964 ff.
- IAG Internationale Arbeitsgemeinschaft der Liturgischen Kommissionen im deutschen Sprachgebiet
- IKaZ Communio Internationale katholische Zeitschrift Communio, Köln u. a. 1972 ff.
- IKZ Internationale Kirchliche Zeitschrift, Bern 1911 ff.
- Instr I (Erste) Instruktion der Ritenkongregation (Inter oecumenici) vom 26. 9. 1964 (EDIL 1, 199–297).
- Instr II (Zweite) Instruktion der Ritenkongregation (Tres abhinc annos) vom 4. 5. 1967 (EDIL 1, 808–837).
- JAC Jahrbuch für Antike und Christentum, Münster 1958 ff. E = Ergänzungsband.
- Jilek A. Jilek, Das Brotbrechen, Regensburg 1994.
- JLH Jahrbuch für Liturgik und Hymnologie, Kassel 1955 ff.
- JLw Jahrbuch für Liturgiewissenschaft, Münster 1921–41.
- Jungmann, Erbe J. A. Jungmann, Liturgisches Erbe und pastorale Gegenwart, Innsbruck 1960.
- Jungmann, Liturgie J. A. Jungmann, Gewordene Liturgie, Innsbruck 1941.
- Jungmann MS J. A. Jungmann, Missarum Sollemnia, 2 Bde., Freiburg <sup>5</sup>1962.
- KatBl Katechetische Blätter, München 1875 ff.
- KG Katholisches Gesangbuch. Gesang- und Gebetbuch der deutschsprachigen Schweiz, Zug 1998.
- KlBl Klerusblatt, [Eichstätt] München 1925 ff.
- Lebendiges Stundengebet M. Klöckener / H. Rennings, Lebendiges Stundengebet (FS Brinkhoff), Freiburg 1989.
- Lebt unser Gottesdienst Th. Maas-Ewerd (Hg.), Lebt unser Gottesdienst? (FS Kleinheyer), Freiburg 1988.
- Leiturgia Leiturgia. Handbuch des evangelischen Gottesdienstes, 5 Bde., Kassel 1954–70.
- Lengeling LK E. J. Lengeling, Die Konstitution des II. Vat. Konzils über die heilige Liturgie, Münster 1964.
- Lengeling, Ordnung E. J. Lengeling, Die neue Ordnung der Eucharistiefeyer, Münster 1970.
- LG Konstitution des Vat. II »Lumen gentium« über die Kirche.
- Liturgie & Gemeinde Deutsches Liturgisches Institut, Liturgie & Gemeinde – Impulse & Perspektiven, Trier 1994 ff.
- Liturgie und Bibel G. Braulik / N. Lohfink, Liturgie und Bibel. Gesammelte Aufsätze, Frankfurt a. M. u. a. 2005.
- LJ Liturgisches Jahrbuch, Münster 1951 ff.
- LK Liturgiekonstitution des Vat. II (7 SC).
- LKÖ Liturgische Kommission für Österreich
- LMD La Maison Dieu, Paris 1945 ff.
- LQF Liturgiegeschichtliche (ab 1957: Liturgiewissenschaftliche) Quellen und Forschungen, Münster 1928 ff.

- LThK.E Das Zweite Vatikanische Konzil. Dokumente und Kommentare, hg. v. H. S. Brechter u. a., 3 Bde. Freiburg 1966–68.
- LuM Liturgie und Mönchtum. Laacher Hefte, Maria Laach 1948 ff.
- ManifEccL W. Haunerland (Hg.), *Manifestatio Ecclesiae* (StPaLi 17), Regensburg 2004.
- Martimort A.-G. Martimort (Hg.), *Handbuch der Liturgiewissenschaft*, 2 Bde., Freiburg Bd. 1 1963, Bd. 2 1965.
- MD *Meßbuch für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes*, Bd. 2. Freiburg u. a. 1975, <sup>2</sup>1988.
- MedDei *Mediator Dei*, Enzyklika Pius' XII. über die hl. Liturgie 1947, zitiert nach der Herder-Ausgabe 1948.
- MR *Missale Romanum*. 1970, <sup>2</sup>1974, <sup>3</sup>2002.
- MThZ *Münchener Theologische Zeitschrift*, München 1950 ff.
- Musik im Gottesdienst H. Musch (Hg.), *Musik im Gottesdienst*, Bd. 1 Regensburg <sup>4</sup>1993.
- Mysterium der Anbetung S. Heitz (Hg.), *Mysterium der Anbetung*, 3 Bde., Köln Bd. 1/2 1986, Bd. 3 1988.
- Nußbaum, Geschichte O. Nußbaum, *Geschichte und Reform des Gottesdienstes*, Paderborn 1996.
- Paschatis Sollemnia B. Fischer / J. Wagner (Hg.), *Paschatis Sollemnia* (FS Jungmann), Freiburg 1959.
- PastH *Pastoralliturgische Hilfen*, hg. v. Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1989 ff.
- PEL *Pastorale Einführung ins Meßlektionar*. <sup>2</sup>1981.
- PiLi *Pietas Liturgica*, 10 Bde., St. Ottilien 1983–1997.
- PkH *Pastoral-katechetische Hefte*, Leipzig 1954 ff.
- Pontif Pontifikale, Handausgabe mit pastoralliturgischen Hinweisen. 4 Bde., Freiburg 1994.
- Protokolle Protokolle zur Liturgie, Würzburg 2007 ff.
- Raes A. Raes, *Introductio in liturgiam orientalem*, Rom 1947.
- Reifenberg H. Reifenberg, *Fundamentalliturgie*. 2 Bde., Klosterneuburg 1978.
- SC *Konstitution des Vat. II »Sacrosanctum Concilium« über die heilige Liturgie* (7 LK).
- Studien E. Nagel (Hg.), *Studien und Entwürfe zur Meßfeier*, Freiburg 1995.
- StZ *Stimmen der Zeit*, Freiburg 1871 ff.
- ThGl *Theologie und Glaube*, Paderborn 1909 ff.
- ThPQ *Theologisch-praktische Quartalschrift*, Linz (jetzt Regensburg) 1848 ff.
- ThQ *Theologische Quartalschrift*, Tübingen u. a. 1819 ff.
- TThZ *Trierer Theologische Zeitschrift*, Trier 1888 ff.
- VapS *Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls*, hg. v. Sekretariat der DBK, 1975 ff.
- WGL J. Seuffert (Hg.), *Werkbuch zum GL*. 9 Bde., Freiburg 1975–79.
- WSyn *Gemeinsame Synode der Bistümer in der BRD in Würzburg 1971–75*. Offizielle Gesamtausgabe, Bd. 1. Freiburg <sup>3</sup>1976.

---

|                      |   |
|----------------------|---|
| Zeichen des Glaubens | H. Auf der Maur / B. Kleinheyer (Hg.), Zeichen des Glaubens (FS Fischer), Zürich – Freiburg 1972. |
| Zeremoniale          | Deutsche Ausgabe des CaerEp, Solothurn u. a. 1998.  |
| ZKG                  | Zeitschrift für Kirchengeschichte, [Gotha] Stuttgart u. a. 1877 ff.                               |
| ZKTh                 | Zeitschrift für katholische Theologie, Innsbruck – Wien 1877 ff.                                  |
| Zur Debatte          | Themen der Katholischen Akademie in Bayern  |

# Verzeichnis der Artikel

|                                      |    |   |    |
|--------------------------------------|----|---|----|
| Abend . . . . .                      | 1  | Andacht . . . . .   | 19 |
| Abendmahl . . . . .                  | 1  | Anhauchen . . . . .   | 20 |
| Abendmahlsvermahnung . . . . .       | 1  | Anrede . . . . .  | 20 |
| Abendmesse . . . . .                 | 2  | Antependium . . . . .   | 21 |
| Ablution . . . . .                   | 2  | Antimensium . . . . .   | 21 |
| Absolution . . . . .                 | 2  | Antiochien . . . . .  | 21 |
| Abt . . . . .                        | 3  | Antiphon . . . . .  | 23 |
| Äbtissin . . . . .                   | 3  | Antiphonale, Antiphonar . . . . .   | 24 |
| Abtsweihe . . . . .                  | 3  | Antiphonie . . . . .  | 24 |
| Adaptation . . . . .                 | 4  | Antwortpsalm . . . . .  | 25 |
| Adsum . . . . .                      | 5  | Apologie . . . . .  | 26 |
| Advent . . . . .                     | 5  | Apostel . . . . .   | 26 |
| Agape . . . . .                      | 6  | Apostelfeste . . . . .  | 27 |
| Agende . . . . .                     | 6  | Applikation . . . . .   | 29 |
| Agnus Dei . . . . .                  | 6  | Apsis . . . . .   | 30 |
| Akklamation . . . . .                | 7  | Arkandisziplin . . . . .  | 30 |
| Akolyth . . . . .                    | 8  | Asche . . . . .   | 30 |
| Albe . . . . .                       | 8  | Aschermittwoch . . . . .  | 31 |
| Alexandrien . . . . .                | 9  | Asperges . . . . .  | 31 |
| Allegorese . . . . .                 | 10 | Aspergill . . . . .   | 32 |
| Allerheiligen . . . . .              | 10 | Assistenz . . . . .   | 32 |
| Allerheiligenlitanei . . . . .       | 11 | Asteriskus . . . . .  | 32 |
| Allerseelen . . . . .                | 11 | Atrium . . . . .  | 32 |
| Allgemeine Kirchenjahrzeit . . . . . | 12 | Aufbewahrung der Eucharistie . . . . .  | 32 |
| Allgemeines Gebet . . . . .          | 12 | Auferstehungsfeier . . . . .  | 33 |
| Altar . . . . .                      | 13 | Aufforderung . . . . .  | 34 |
| Altarraum . . . . .                  | 14 | Aufgebot . . . . .  | 34 |
| Altartuch . . . . .                  | 15 | Aufklärung . . . . .  | 35 |
| Altarweihe . . . . .                 | 15 | Aufnahme (Admissio) unter die<br>Kandidaten des Diakonates und<br>Presbyterates . . . . . | 36 |
| Altkatholische Liturgie . . . . .    | 16 | Außerordentliche Form . . . . .   | 36 |
| Ambarvale . . . . .                  | 16 | Aussetzung des Allerheiligsten . . . . .  | 37 |
| Ambo . . . . .                       | 16 | Ave Maria . . . . .   | 38 |
| Amburbale . . . . .                  | 17 |   |    |
| Amen . . . . .                       | 17 |   |    |
| Ampel . . . . .                      | 17 |   |    |
| Amtseinführung . . . . .             | 18 | Backenstreich . . . . .   | 39 |
| Anamnese . . . . .                   | 18 | Bahnlesung . . . . .  | 39 |
| Anaphora . . . . .                   | 18 | Baldachin . . . . .   | 39 |
| Anbetung . . . . .                   | 19 | Baptisterium . . . . .  | 40 |

|  |    |                                 |    |
|--|----|---------------------------------|----|
| Barock . . . . .                       | 40 | Canticum . . . . .              | 73 |
| Basilika . . . . .                     | 41 | Cantillation . . . . .          | 74 |
| Basilius-Liturgie . . . . .            | 42 | Cappa magna . . . . .           | 74 |
| Beauftragung . . . . .                 | 42 | Caritas . . . . .               | 74 |
| Begleitfest . . . . .                  | 42 | Cáthedra . . . . .              | 75 |
| Begräbnisliturgie . . . . .            | 43 | Chor . . . . .                  | 76 |
| Begrüßung . . . . .                    | 44 | Choral . . . . .                | 76 |
| Beichte . . . . .                      | 45 | Chorgestühl . . . . .           | 77 |
| Beichtstuhl, Beichtzimmer . . . . .    | 46 | Chorpflicht . . . . .           | 78 |
| Bekenner . . . . .                     | 46 | Chorrock . . . . .              | 78 |
| Bema . . . . .                         | 46 | Chrisam . . . . .               | 78 |
| Benedictus . . . . .                   | 46 | Christkönigssonntag . . . . .   | 79 |
| Benediktionale . . . . .               | 47 | Christus . . . . .              | 79 |
| Beschneidung des Herrn, Fest . . . . . | 47 | Chrysostomusliturgie . . . . .  | 80 |
| Besprengen . . . . .                   | 47 | Codex rubricarum . . . . .      | 80 |
| Betsingmesse . . . . .                 | 48 | Commune sanctorum . . . . .     | 81 |
| Bibel im Gottesdienst . . . . .        | 48 | Communicantes . . . . .         | 81 |
| Bild . . . . .                         | 49 | Confessio . . . . .             | 81 |
| Bilderwand . . . . .                   | 51 | Confiteor . . . . .             | 82 |
| Bination . . . . .                     | 51 | Consignatorium . . . . .        | 82 |
| Birett . . . . .                       | 52 | Credo . . . . .                 | 82 |
| Bischof . . . . .                      | 52 | Cursus . . . . .                | 82 |
| Bischofsweihe . . . . .                | 53 |                                 |    |
| Bistum . . . . .                       | 54 | Dalmatik . . . . .              | 83 |
| Bittage, Bittprozessionen . . . . .    | 55 | Darstellung des Herrn . . . . . | 83 |
| Bittgebet . . . . .                    | 55 | Deutsches Amt . . . . .         | 83 |
| Blasiussegen . . . . .                 | 56 | Diakon . . . . .                | 84 |
| Blut . . . . .                         | 56 | Diakonisse . . . . .            | 85 |
| Book of Common Prayer . . . . .        | 57 | Dichtung, liturgische . . . . . | 85 |
| Brauchtum, religiöses . . . . .        | 58 | Dies irae . . . . .             | 86 |
| Brautgespräch . . . . .                | 59 | Diözesankalender . . . . .      | 87 |
| Brevier . . . . .                      | 59 | Diözese ↗ Bistum                |    |
| Brot . . . . .                         | 60 | Diptychen . . . . .             | 87 |
| Brotbrechen . . . . .                  | 61 | Direktorium . . . . .           | 88 |
| Brüderlichkeit . . . . .               | 62 | Dom . . . . .                   | 88 |
| Bücher, liturgische . . . . .          | 62 | Dominica vacans . . . . .       | 88 |
| Burse . . . . .                        | 65 | Dominus vobiscum . . . . .      | 89 |
| Bußakt der Messfeier . . . . .         | 65 | Doxologie . . . . .             | 89 |
| Buße . . . . .                         | 66 | Dreifaltigkeitsfest . . . . .   | 89 |
| Bußgottesdienste . . . . .             | 66 | Duft . . . . .                  | 90 |
| Bußsakrament . . . . .                 | 68 |                                 |    |
| Buß- und Betttag . . . . .             | 71 | Effata-Ritus . . . . .          | 91 |
| Byzanz . . . . .                       | 71 | Ehe . . . . .                   | 91 |
|  |    | Ehrfurcht . . . . .             | 91 |
| Caeremoniale . . . . .                 | 73 | Ehrung . . . . .                | 92 |

|                                      |     |  |     |
|--------------------------------------|-----|--|-----|
| Einkleidung . . . . .                | 92  | Fest . . . . .                               | 116 |
| Einsetzungsbericht . . . . .         | 92  | Festkreis . . . . .                          | 117 |
| Einzug . . . . .                     | 93  | Feuer . . . . .                              | 117 |
| Ektenie . . . . .                    | 94  | Firmung . . . . .                            | 117 |
| Elevation . . . . .                  | 94  | Fränkisch-gallische Liturgie . . . . .       | 120 |
| Embolismus . . . . .                 | 95  | Frauen im Gottesdienst . . . . .             | 120 |
| Empfang des Bischofs, liturgischer   | 95  | Freitag . . . . .                            | 122 |
| Empore . . . . .                     | 95  | Freude . . . . .                             | 122 |
| Engel . . . . .                      | 95  | Friedensritus (-gruß, -kuss) . . . . .       | 122 |
| Engelamt . . . . .                   | 96  | Friedhof . . . . .                           | 123 |
| Engel des Herrn (Gebet und Läuten)   | 96  | Frömmigkeit, liturgische . . . . .           | 124 |
| Entlassungsriten . . . . .           | 97  | Fronleibnam . . . . .                        | 124 |
| Epakte . . . . .                     | 98  | Früchtesegnung . . . . .                     | 126 |
| Epiklese . . . . .                   | 98  | Fürbitten (Gläubigengebet) . . . . .         | 126 |
| Epiphanie . . . . .                  | 98  | Fußkuss . . . . .                            | 128 |
| Epistel . . . . .                    | 100 | Gabenbereitung . . . . .                     | 129 |
| Erbauung . . . . .                   | 100 | Gabengebet . . . . .                         | 131 |
| Erntedank . . . . .                  | 101 | Gaudete . . . . .                            | 132 |
| Eröffnung . . . . .                  | 101 | Gebärde . . . . .                            | 132 |
| Eröffnungsriten der Messe . . . . .  | 102 | Gebet . . . . .                              | 132 |
| Erstbeichte . . . . .                | 102 | Gebetseinladung . . . . .                    | 133 |
| Erstkommunion . . . . .              | 103 | Geburtstag . . . . .                         | 134 |
| Erziehung, liturgische . . . . .     | 104 | Gedächtnis (Gedenken) . . . . .              | 134 |
| Eucharistie . . . . .                | 105 | Gedenktag . . . . .                          | 135 |
| Eulogie . . . . .                    | 107 | Gegenwart (Christi) . . . . .                | 135 |
| Evangeliar . . . . .                 | 108 | Gemeinde . . . . .                           | 136 |
| Evangelium . . . . .                 | 108 | Gemeinschaftsmesse . . . . .                 | 137 |
| Exorzismus . . . . .                 | 109 | Generalabsolution . . . . .                  | 137 |
| Exorzist . . . . .                   | 110 | Generalkalender . . . . .                    | 138 |
| Exsultet . . . . .                   | 110 | Geräte, liturgische . . . . .                | 138 |
| Fackelträger . . . . .               | 111 | Gesang . . . . .                             | 138 |
| Fahne . . . . .                      | 111 | Gesangbuch . . . . .                         | 140 |
| Faldistorium . . . . .               | 111 | Gesetzgebung, liturgische . . . . .          | 140 |
| Familie, Fest der Heiligen . . . . . | 111 | Gestühl (Kirchenbänke) . . . . .             | 141 |
| Familiengottesdienst . . . . .       | 111 | Gewänder, liturgische . . . . .              | 141 |
| Farben, liturgische . . . . .        | 112 | Gewohnheit(srecht) . . . . .                 | 143 |
| Fasten . . . . .                     | 113 | Glaubensbekenntnis . . . . .                 | 143 |
| Fastenpredigten . . . . .            | 113 | Glocken . . . . .                            | 144 |
| Fastenzeit <sup>^</sup> Quadragesima |     | Gloria . . . . .                             | 145 |
| Feier, liturgische . . . . .         | 114 | Gott (das Gottesbild der Liturgie) . . . . . | 145 |
| Feldmesse . . . . .                  | 115 | Gottesdiensthelfer . . . . .                 | 146 |
| Fermentum . . . . .                  | 115 | Gotteslob . . . . .                          | 147 |
| Fernsehübertragung von               |     | Grabmal . . . . .                            | 148 |
| Gottesdiensten . . . . .             | 115 | Graduale . . . . .                           | 149 |

|   |     |                                    |     |
|---|-----|------------------------------------|-----|
| Gregorianik . . . . .                           | 149 | Interkommunion . . . . .           | 177 |
| Gregorianische Messen . . . . .                 | 150 | Inthronisation . . . . .           | 177 |
| Gregorianischer Kalender . . . . .              | 150 | Intinktion . . . . .               | 178 |
| Gregoriuswasser . . . . .                       | 151 | Intonation . . . . .               | 178 |
| Gremiale . . . . .                              | 151 | Introitus . . . . .                | 178 |
| Gründonnerstag . . . . .                        | 151 | Invitorium . . . . .               | 179 |
| Grundsteinlegung . . . . .                      | 152 | Invocabit . . . . .                | 179 |
| Gruppenmesse . . . . .                          | 152 |                                    |     |
| Gruß . . . . .                                  | 153 | Jahrgedächtnis (Jahrtag) . . . . . | 180 |
|   |     | Jerusalem . . . . .                | 180 |
| Halleluja . . . . .                             | 154 | Johannes der Täufer . . . . .      | 181 |
| Hanc igitur . . . . .                           | 154 | Josef, heiliger . . . . .          | 181 |
| Hand (Handauflegung) . . . . .                  | 154 | Juden . . . . .                    | 182 |
| Händewaschung . . . . .                         | 155 | Judica . . . . .                   | 182 |
| Handkommunion . . . . .                         | 155 | Jugendgottesdienst . . . . .       | 183 |
| Hausgottesdienst . . . . .                      | 156 | Jungfrau . . . . .                 | 184 |
| Haussegnung . . . . .                           | 156 | Jungfrauenweihe . . . . .          | 184 |
| Haustaufe . . . . .                             | 156 |                                    |     |
| Hebdomadar . . . . .                            | 157 | Kalendarium . . . . .              | 186 |
| Heil . . . . .                                  | 157 | Kalender . . . . .                 | 186 |
| Heilig . . . . .                                | 158 | Kalenderreform . . . . .           | 186 |
| Heiligenverehrung, -feste . . . . .             | 159 | Kanon . . . . .                    | 187 |
| Heiliger Geist . . . . .                        | 161 | Kanoniker . . . . .                | 188 |
| Heilige Stunde . . . . .                        | 161 | Kanontafeln . . . . .              | 188 |
| Heiligsprechung, Seligsprechung . . . . .       | 161 | Kantor . . . . .                   | 189 |
| Heortologie . . . . .                           | 162 | Kantorenbuch . . . . .             | 189 |
| Herz-Jesu-Verehrung (-Fest, -Freitag) . . . . . | 162 | Kanzel . . . . .                   | 189 |
| Himmelfahrt Christi . . . . .                   | 163 | Kapelle . . . . .                  | 190 |
| Hirtenstab ↗ Stab                               |     | Kapitel . . . . .                  | 190 |
| Hochamt (Hochamtsregel) . . . . .               | 163 | Kaplan . . . . .                   | 190 |
| Hochgebet (eucharistisches) . . . . .           | 164 | Karfreitag . . . . .               | 190 |
| Höhere Weihen . . . . .                         | 169 | Karolingerzeit . . . . .           | 192 |
| Homilie . . . . .                               | 169 | Karsamstag . . . . .               | 192 |
| Hören . . . . .                                 | 170 | Kartäuser . . . . .                | 193 |
| Hosanna . . . . .                               | 171 | Karwoche . . . . .                 | 193 |
| Hostie . . . . .                                | 171 | Katechumenat . . . . .             | 193 |
| Hubertusmesse . . . . .                         | 171 | Katechumenenmesse . . . . .        | 195 |
| Hungertuch . . . . .                            | 171 | Kathedrale . . . . .               | 195 |
| Hymnus . . . . .                                | 172 | Kehrsvers . . . . .                | 196 |
|   |     | Kelch . . . . .                    | 196 |
| Ideenfeste . . . . .                            | 174 | Kelchkommunion . . . . .           | 197 |
| Improprien . . . . .                            | 174 | Kerze . . . . .                    | 199 |
| Initiation . . . . .                            | 175 | Kiborium . . . . .                 | 199 |
| Insignien . . . . .                             | 176 | Kinder im Gottesdienst . . . . .   | 199 |
| Institute, liturgische . . . . .                | 176 | Kindersegnung . . . . .            | 201 |

|   |     |   |     |
|---|-----|---|-----|
| Kindertaufe . . . . .                       | 201 | Krippe . . . . .                          | 234 |
| Kirche . . . . .                            | 203 | Krypta . . . . .                          | 235 |
| Kirche[ngebäude] . . . . .                  | 204 | Kult . . . . .                            | 235 |
| Kirchenjahr . . . . .                       | 206 | Kunst und Liturgie . . . . .              | 237 |
| Kirchenmusik . . . . .                      | 208 | Kuppel . . . . .                          | 238 |
| Kirchenordnungen . . . . .                  | 208 | Kurialritus . . . . .                     | 238 |
| Kirchliches Amt . . . . .                   | 209 | Kuss, liturgischer . . . . .              | 239 |
| Kirchturm . . . . .                         | 210 | Kyrie-Rufe . . . . .                      | 239 |
| Kirchweihe . . . . .                        | 210 |   |     |
| Kirchweihfest . . . . .                     | 212 | Laetare . . . . .                         | 241 |
| Kleine Horen . . . . .                      | 212 | Laie . . . . .                            | 241 |
| Klementinische Liturgie . . . . .           | 213 | Laienverkündigung . . . . .               | 242 |
| Klerus . . . . .                            | 213 | Latein . . . . .                          | 243 |
| Klingelbeutel . . . . .                     | 213 | Lateinische Liturgien . . . . .           | 243 |
| Knien, Kniebeuge . . . . .                  | 213 | Laudes [matutinae] . . . . .              | 245 |
| Kollekte . . . . .                          | 214 | Leib . . . . .                            | 246 |
| Kommemoration . . . . .                     | 215 | Leitung von Gottesdiensten . . . . .      | 246 |
| Kommentator . . . . .                       | 215 | Lektionar . . . . .                       | 247 |
| Kommunikation im Gottesdienst . . . . .     | 216 | Lektor . . . . .                          | 247 |
| Kommunion (-austeilung) . . . . .           | 217 | Lesehore . . . . .                        | 248 |
| Kommuniongesang . . . . .                   | 219 | Leseordnung . . . . .                     | 248 |
| Kommunionhelfer . . . . .                   | 220 | Lesetöne . . . . .                        | 250 |
| Komplet . . . . .                           | 221 | Lesung . . . . .                          | 250 |
| Kondakion . . . . .                         | 221 | Lettner . . . . .                         | 251 |
| Kongregation für den Gottesdienst . . . . . | 222 | Leuchter . . . . .                        | 252 |
| Konsekration . . . . .                      | 222 | Levitenamt . . . . .                      | 252 |
| Konventmesse . . . . .                      | 222 | Libera . . . . .                          | 252 |
| Konversion . . . . .                        | 222 | Licht . . . . .                           | 252 |
| Konzelebration . . . . .                    | 223 | Lied . . . . .                            | 253 |
| Konzilsliturgie . . . . .                   | 225 | Lima-Liturgie . . . . .                   | 254 |
| Korporale . . . . .                         | 226 | Litanei . . . . .                         | 255 |
| Krankenkommunion . . . . .                  | 226 | Liturgie . . . . .                        | 255 |
| Krankenpastoral . . . . .                   | 227 | Liturgiefähigkeit . . . . .               | 257 |
| Krankensalbung . . . . .                    | 228 | Liturgie-Konstitution . . . . .           | 258 |
| Kräuterweihe . . . . .                      | 229 | Liturgiereform . . . . .                  | 258 |
| Kreativität . . . . .                       | 230 | Liturgiesprache . . . . .                 | 260 |
| Kredenz . . . . .                           | 230 | Liturgiewissenschaft (Liturgik) . . . . . | 262 |
| Kreuz . . . . .                             | 230 | Liturgische Bewegung . . . . .            | 263 |
| Kreuzaltar . . . . .                        | 231 | Liturgische Kommission . . . . .          | 264 |
| Kreuzbrevier . . . . .                      | 231 | Liturgischer Arbeitskreis . . . . .       | 265 |
| Kreuzerhöhung, Fest . . . . .               | 232 | Lob Gottes . . . . .                      | 266 |
| Kreuzgang . . . . .                         | 233 | Lucernar . . . . .                        | 266 |
| Kreuzverehrung . . . . .                    | 233 | Lukas . . . . .                           | 267 |
| Kreuzweg . . . . .                          | 233 | Lustration . . . . .                      | 267 |
| Kreuzzeichen . . . . .                      | 234 |   |     |

|   |     |  |     |
|---|-----|--|-----|
| Magie . . . . .                         | 269 | Mystagogie . . . . .                                     | 296 |
| Magnificat . . . . .                    | 269 | Mysterium . . . . .                                      | 296 |
| Mahl . . . . .                          | 269 | Nachtwache . . . . .                                     | 298 |
| Mailändische Liturgie . . . . .         | 270 | Name . . . . .   | 298 |
| Manipel . . . . .                       | 271 | Namen-Jesus-Fest . . . . .                               | 299 |
| Manteletta . . . . .                    | 271 | Namensgebung, Namenstag,<br>Namenstagskalender . . . . . | 299 |
| Marána tha . . . . .                    | 271 | Narthex . . . . .  | 299 |
| Maria, Marienverehrung . . . . .        | 271 | Nebenaltar (Seitenaltar) . . . . .                       | 299 |
| Marianische Schlussantiphonen . . . . . | 272 | Neophyten . . . . .                                      | 300 |
| Marienfeste . . . . .                   | 273 | Neume . . . . .  | 300 |
| Marienmonate . . . . .                  | 275 | Niedere Weißen . . . . .                                 | 300 |
| Markus . . . . .                        | 276 | Nottaufe . . . . .                                       | 300 |
| Märtyrer . . . . .                      | 276 | Novene . . . . .   | 301 |
| Martyrologium . . . . .                 | 277 | Nüchternheit, eucharistische . . . . .                   | 301 |
| Matutin . . . . .                       | 277 | Nunc dimittis . . . . .                                  | 301 |
| Mediator Dei . . . . .                  | 278 | O-Antiphonen . . . . .                                   | 302 |
| Medien im Gottesdienst . . . . .        | 278 | Oculi . . . . .  | 302 |
| Mehrstimmigkeit . . . . .               | 279 | Offene Schuld . . . . .                                  | 302 |
| Melisma . . . . .                       | 280 | Officium parvum . . . . .                                | 302 |
| Memento . . . . .                       | 280 | Okkurrenz . . . . .                                      | 303 |
| Mensch . . . . .                        | 281 | Oktav . . . . .  | 303 |
| Mesner . . . . .                        | 281 | Ökumenischer Gottesdienst . . . . .                      | 303 |
| Messandacht . . . . .                   | 281 | Ökumenische Texte und Lieder . . . . .                   | 305 |
| Messe . . . . .                         | 282 | Ölberg[andacht] . . . . .                                | 305 |
| Messerklärung . . . . .                 | 283 | Öle, heilige . . . . .                                   | 305 |
| Messformen . . . . .                    | 283 | Opfer . . . . .  | 306 |
| Messgewand . . . . .                    | 284 | Opfergang . . . . .                                      | 309 |
| Messhäufigkeit . . . . .                | 285 | Opfermahl . . . . .                                      | 310 |
| Messstipendium . . . . .                | 286 | Orate fratres . . . . .                                  | 311 |
| Mette . . . . .                         | 287 | Oration . . . . .  | 311 |
| Ministranten . . . . .                  | 288 | Oratorium . . . . .                                      | 312 |
| Mischung . . . . .                      | 288 | Ordenskalender . . . . .                                 | 312 |
| Miserere . . . . .                      | 289 | Ordinarium . . . . .                                     | 312 |
| Missale . . . . .                       | 290 | Ordo Missae . . . . .                                    | 313 |
| Mitra . . . . .                         | 291 | Ordo Romanus . . . . .                                   | 313 |
| Mittelalter . . . . .                   | 291 | Organist . . . . .                                       | 314 |
| Monastische Liturgie . . . . .          | 292 | Orgel . . . . .  | 314 |
| Mönche (und Asketen) . . . . .          | 292 | Orientalische Riten . . . . .                            | 315 |
| Monstranz . . . . .                     | 293 | Ort, liturgischer . . . . .                              | 316 |
| Morgen . . . . .                        | 294 | Osterfestkreis . . . . .                                 | 316 |
| Mozzetta . . . . .                      | 294 | Osterkerze . . . . .                                     | 317 |
| Münster . . . . .                       | 294 | Osterkommunion . . . . .                                 | 317 |
| Musik, instrumentale . . . . .          | 294 |  |     |
| Muße . . . . .                          | 295 |  |     |
| Muttersegnung . . . . .                 | 295 |  |     |

|  |     |                                      |     |
|--|-----|--------------------------------------|-----|
| Ostern, Osternacht,<br>österliches Triduum . . . . . | 318 | Priester . . . . .                   | 342 |
| Ostertermin . . . . .                                | 321 | Priesterloser Gottesdienst . . . . . | 344 |
| Osterzeit . . . . .                                  | 321 | Priestersitz . . . . .               | 346 |
| Ostiarier . . . . .                                  | 322 | Priesterweihe . . . . .              | 347 |
| Ostung . . . . .                                     | 322 | Prim . . . . .                       | 348 |
|  |     | Primiz . . . . .                     | 348 |
| Palla . . . . .                                      | 324 | Privatgebet . . . . .                | 348 |
| Pallium . . . . .                                    | 324 | Privatmesse . . . . .                | 349 |
| Palmsonntag, Palmprozession . . . . .                | 324 | Profess . . . . .                    | 350 |
| Papst . . . . .                                      | 325 | Proprium . . . . .                   | 351 |
| Päpstlicher Segen . . . . .                          | 326 | Proskomidie . . . . .                | 352 |
| Paraliturgie . . . . .                               | 326 | Prosphora . . . . .                  | 352 |
| Partikel . . . . .                                   | 326 | Prozession . . . . .                 | 352 |
| Parusie . . . . .                                    | 326 | Prozessionsgesänge . . . . .         | 353 |
| Pascha, Pascha-Mysterium . . . . .                   | 327 | Psalmen . . . . .                    | 354 |
| Passion Christi . . . . .                            | 327 | Psalmodie . . . . .                  | 355 |
| Passionszeit . . . . .                               | 328 | Psalterium . . . . .                 | 357 |
| Pastoralliturgik . . . . .                           | 328 | Pult . . . . .                       | 359 |
| Paten . . . . .                                      | 329 | Purifikatorium . . . . .             | 359 |
| Patene . . . . .                                     | 330 |                                      |     |
| Pater noster . . . . .                               | 330 | Quadragesima . . . . .               | 360 |
| Patriarch . . . . .                                  | 331 | Quam oblationem . . . . .            | 361 |
| Patron, Patrozinium . . . . .                        | 332 | Quatembertage . . . . .              | 361 |
| Pensum . . . . .                                     | 333 |                                      |     |
| Perikopen . . . . .                                  | 333 | Rangordnung der Feste . . . . .      | 363 |
| Pfarre(i) . . . . .                                  | 333 | Rauchmantel . . . . .                | 363 |
| Pfarrgottesdienst . . . . .                          | 334 | Reformation . . . . .                | 363 |
| Pfingsten . . . . .                                  | 335 | Regionalkalender . . . . .           | 365 |
| Pfingstnovene . . . . .                              | 335 | Reisegebet (Hinerarium) . . . . .    | 365 |
| Pileolus . . . . .                                   | 335 | Rekonziliation . . . . .             | 366 |
| Pontifikalamt . . . . .                              | 335 | Reliquien . . . . .                  | 366 |
| Pontifikale . . . . .                                | 336 | Reminiscere . . . . .                | 367 |
| Pontifikalien . . . . .                              | 336 | Responsorium . . . . .               | 367 |
| Portal . . . . .                                     | 337 | Responsum . . . . .                  | 368 |
| Prädikantengottesdienst . . . . .                    | 337 | Retabel . . . . .                    | 368 |
| Präfation . . . . .                                  | 338 | Reverenz . . . . .                   | 368 |
| Prälat . . . . .                                     | 338 | Richtlinien . . . . .                | 368 |
| Präsanktifikatenliturgie . . . . .                   | 339 | Ring . . . . .                       | 369 |
| Präsidialgebete . . . . .                            | 339 | Ritenkongregation . . . . .          | 370 |
| Preces . . . . .                                     | 340 | Ritual . . . . .                     | 370 |
| Predella . . . . .                                   | 340 | Rituale . . . . .                    | 370 |
| Predigt . . . . .                                    | 340 | Ritus . . . . .                      | 371 |
| Predigtlied . . . . .                                | 341 | Rom . . . . .                        | 372 |
| Presbyterium . . . . .                               | 342 | Rorate-Messe . . . . .               | 373 |
|  |     | Rosenkranz . . . . .                 | 373 |

|                                  |     |   |     |
|----------------------------------|-----|---|-----|
| Rubrik . . . . .                 | 374 | Tag . . . . .                                   | 408 |
| Ruf vor dem Evangelium . . . . . | 375 | Tagesgebet . . . . .                            | 408 |
| Sakrament . . . . .              | 376 | Talar . . . . .                                 | 409 |
| Sakramentale . . . . .           | 378 | Tanz . . . . .                                  | 409 |
| Sakramentar . . . . .            | 379 | Taufaufschub . . . . .                          | 409 |
| Sakrarium . . . . .              | 380 | Taufbrunnen . . . . .                           | 410 |
| Sakristei . . . . .              | 380 | Taufe . . . . .                                 | 410 |
| Salbung . . . . .                | 381 | Taufe des Herrn, Fest . . . . .                 | 412 |
| Salz . . . . .                   | 381 | Tauferinnerung (-erneuerung) . . . . .          | 413 |
| Sanctorale . . . . .             | 382 | Taufgelübde (-versprechen) . . . . .            | 413 |
| Sanctus . . . . .                | 382 | Taufgespräch . . . . .                          | 414 |
| Sänger . . . . .                 | 383 | Taufkerze . . . . .                             | 414 |
| Schlussevangelium . . . . .      | 383 | Taufkleid . . . . .                             | 414 |
| Schlussgebet . . . . .           | 383 | Taufwasser(weihe) . . . . .                     | 415 |
| Schola . . . . .                 | 384 | Technik und Gottesdienst . . . . .              | 416 |
| Schriftlesung . . . . .          | 384 | Te Deum . . . . .                               | 416 |
| Sedilien . . . . .               | 385 | Te igitur . . . . .                             | 417 |
| Segen . . . . .                  | 385 | Teilnahme, tätige . . . . .                     | 417 |
| Segensmesse . . . . .            | 387 | Temporale . . . . .                             | 418 |
| Sehen . . . . .                  | 387 | Thematischer Gottesdienst . . . . .             | 418 |
| Seite . . . . .                  | 388 | Thomas-Messe . . . . .                          | 419 |
| Semiologie . . . . .             | 388 | Thuriferar . . . . .                            | 419 |
| Sequenz . . . . .                | 388 | Tiara . . . . .                                 | 419 |
| Sitzen . . . . .                 | 389 | Tischgebet . . . . .                            | 419 |
| Skrutinium . . . . .             | 389 | Titelkirchen . . . . .                          | 420 |
| Sonderriten . . . . .            | 390 | Titularfest . . . . .                           | 420 |
| Sonntag . . . . .                | 390 | Tonsur . . . . .                                | 420 |
| Sonntagsbuchstabe . . . . .      | 394 | Totenoffizium . . . . .                         | 420 |
| Speisenweihe . . . . .           | 394 | Totensonntag . . . . .                          | 421 |
| Spiel im Gottesdienst . . . . .  | 394 | Traktus und Ruf vor<br>dem Evangelium . . . . . | 421 |
| Stab . . . . .                   | 395 | Trauermetten . . . . .                          | 421 |
| Statio . . . . .                 | 396 | Trauung . . . . .                               | 421 |
| Stehen . . . . .                 | 397 | Trienter Konzil . . . . .                       | 424 |
| Sterbeliturgie . . . . .         | 398 | Trishagion . . . . .                            | 424 |
| Stille . . . . .                 | 398 | Troparion . . . . .                             | 424 |
| Stillmesse . . . . .             | 399 | Tropus . . . . .                                | 425 |
| Stola . . . . .                  | 399 | Tumba . . . . .                                 | 425 |
| Stolgebühren . . . . .           | 400 | Tunika . . . . .                                | 426 |
| Stufengebet . . . . .            | 400 | Tunizella . . . . .                             | 426 |
| Stundengebet . . . . .           | 400 | Übersetzung . . . . .                           | 427 |
| Subdiakon . . . . .              | 404 | Umschreiten . . . . .                           | 428 |
| Symbol . . . . .                 | 404 | Unschuldige Kinder, Fest (28.12.) . . . . .     | 428 |
| Tabernakel . . . . .             | 407 | Urchristentum . . . . .                         | 428 |

|  |     |                                    |     |
|--|-----|------------------------------------|-----|
| Vaticanum II . . . . .                                 | 430 | Wasser . . . . .                   | 445 |
| Velum . . . . .  | 430 | Weihesakrament, Ordination . .     | 445 |
| Verdoppelung . . . . .                                 | 431 | Weihetitel . . . . .               | 447 |
| Verhüllung . . . . .                                   | 431 | Weihnachten . . . . .              | 447 |
| Verklärung des Herrn, Fest (6. 8.) .                   | 431 | Weihnachtsfestkreis . . . . .      | 449 |
| Verkündigung . . . . .                                 | 432 | Weihnachtsoktav . . . . .          | 449 |
| Verkündigung des Herrn,<br>Hochfest (25. 3.) . . . . . | 433 | Weihrauch . . . . .                | 450 |
| Verlobung . . . . .                                    | 434 | Weihungen und Segnungen . . .      | 451 |
| Verneigung . . . . .                                   | 434 | Weihwasser . . . . .               | 452 |
| Versammlung . . . . .                                  | 435 | Wein . . . . .                     | 453 |
| Versikel . . . . .                                     | 435 | Weißer Sonntag . . . . .           | 454 |
| Vesper . . . . .                                       | 436 | Wettersegnen . . . . .             | 454 |
| Vierzigstündiges Gebet . . . . .                       | 437 | Woche . . . . .                    | 454 |
| Vigil . . . . .  | 438 | Wort Gottes . . . . .              | 455 |
| Volk Gottes . . . . .                                  | 439 | Wortgottesfeier (Wortgottesdienst) | 456 |
| Volksaltar . . . . .                                   | 440 | Wunden (Wundmale) Jesu . . . .     | 458 |
| Volksfrömmigkeit . . . . .                             | 440 | Zeichen . . . . .                  | 459 |
| Volksgesang . . . . .                                  | 441 | Zeit . . . . .                     | 460 |
| Volksmessbuch . . . . .                                | 441 | Zeitschriften, liturgische . . . . | 461 |
| Vorbeter . . . . .                                     | 442 | Zelebrant . . . . .                | 461 |
| Vorfastenzeit . . . . .                                | 442 | Zelebration zum Volke hin . . . .  | 461 |
| Vormesse . . . . .                                     | 443 | Zeremoniar . . . . .               | 462 |
| Votivmesse . . . . .                                   | 443 | Zeremonie . . . . .                | 462 |
| Wallfahrt . . . . .                                    | 444 | Ziborium . . . . .                 | 463 |
| Wandlung . . . . .                                     | 444 | Zukunft der Liturgie . . . . .     | 463 |
| Waschung . . . . .                                     | 444 | Zwischengesänge . . . . .          | 464 |

**Abend.** Der natürliche Lauf des 7 Tages mündet in die Abendstunde, in der sich alle Spannung des Tages löst; die Menschen rücken zum »Feierabend« zusammen. Es drängt sie zum Abenddank (7 Vesper), sie entzünden das Gottesgeschenk des 7 Lichtes, das die Finsternis der Nacht (7 Nachtwache) vertreiben soll (7 Lucernar). In Israel wurde das Abendopfer dargebracht (Ex 30, 7f.; Num 28, 4), und der Psalmist betet: »Wie ein Rauchopfer steige mein Gebet vor dir auf; als Abendopfer gelte vor dir, wenn ich meine Hände erhebe« (Ps 141, 2). – Dem *Christen* ist der Abend besonders geheiligt: am Abend der Welt kommt Christus; am Abend stirbt er am Kreuz zum Heil der Welt, am Abend vorher stiftet er das zugehörige österliche Opfermahl. Das feiert die Christengemeinde im Abendlob der Vesper. – 7 Engel des Herrn.

**Abendmahl,** das Abschiedsmahl (»Letztes Abendmahl«), das Jesus vor seinem Leiden mit den Jüngern gefeiert hat, um ihnen die Heilsgabe seines Opfertodes zuzuwenden (7 Opfermahl). Ob es die Gestalt eines jüdischen Festmahles (7 Mahl) oder die etwas spezifizierte Gestalt des Paschamahles hatte, ist kontrovers; jedenfalls ist es vom 7 Paschamotiv durchformt. Seinen Jüngern hat Christus aufgetragen, es zu seinem 7 Gedächtnis weiterhin zu begehen (1 Kor 11, 23–26; Mk 14, 12–26). Die auftragsgemäße Feier in der Gemeinde heißt im evangelischen Sprachgebrauch meist ebenfalls Abendmahl (Nachtmahl), während der Katholik von 7 Eucharistie, 7 Messe und 7 Kommunion spricht.

**Lit.:** 7 Eucharistie; *R. Pesch*, Wie Jesus das Abendmahl hielt (Freiburg <sup>2</sup>1976); *H. Kahlefeld*, Das Abschiedsmahl Jesu und die Eucharis-

tie der Kirche (Frankfurt a.M. 1980); *B. Heining*, Das letzte Mahl Jesu, in: W. Hauerland (Hg.), Mehr als Brot und Wein (o.O. 2005) 10–49.

**Abendmahlsvermahnung,** Aufforderung an die Teilnehmer der Eucharistie zu einem würdigen Empfang, vielfach auch Warnung vor unwürdigem Hinzutritt. Ein erster Ansatz steckt bereits in dem Ruf der Didache: »Wer heilig ist, trete herzu; wer nicht, tue Buße!« (10, 6). In ähnlicher Weise laden die verschiedenen orientalischen Riten die Gläubigen zur Kommunion ein mit der Mahnung: »Das Heilige den Heiligen!« An derselben Stelle treten auch belehrende Mahnungen auf: Nach dem Zeugnis des Hippolyt geschieht die erste Einführung der Neugetauften in das Geheimnis der Eucharistie (7 Arkandisziplin) in einer kurzen Ansprache des Bischofs vor der Darreichung des Brotes. In verschiedenen Varianten gibt es im ganzen MA an dieser Stelle Einschübe ähnlicher Art; der durch seine Seltenheit außerordentliche Charakter des Kommunionempfanges legte es den Seelsorgern nahe, die Gläubigen hier nochmals zu disponieren, vornehmlich durch die Mahnung zur Versöhnung und zum Glauben. Die Reformatoren griffen diese *Abendmahlsvermahnungen* sofort auf, und auch im gegenreformatorischen Lager wurden sie geübt und in eine Reihe von Diözesanritualien aufgenommen. F. Eingliederung greift in nr. 234 den Brauch bei der Tauf-eucharistie wieder auf.

**Lit.:** *B. Fischer*, Die Predigt vor der Kommunionsspendung, in: *Th. Filthaut* und *J. A. Jungmann*, Verkündigung und Glaube (Freiburg 1958) 223–237; *H. Reifenberg*, Der Werdegang der volkssprachlichen Eucharistie-»Vermahnung« in der Mainzer Diözesanliturgie, in:

ALw 9/1 (1965) 86–101; H. B. Meyer, Luther und die Messe (Paderborn 1965) 190–204; M. Arranz, *Le sancta sanctis ...*, in: ALw 15 (1973) 31–67.

**Abendmesse.** Die Urgemeinde hat die Eucharistie im Rahmen des gemeinsamen abendlichen Mahles begangen (↗ Agape). Als sich das Christentum im nichtsemitischen Raum ausbreitete, ging dieser Rahmen aus verschiedenen Gründen verloren; die verselbstständigte Eucharistie rückte in die Morgenstunden, einerseits aus praktischen Gründen des Arbeits- und Lebensrhythmus, andererseits aus theologischen Erwägungen (Auferstehung am ↗ Morgen). Das kirchliche Recht erlaubte die Messfeier schließlich nur noch zwischen Morgenröte und Mittag. – Inzwischen hat sich durch die Industrialisierung und Technisierung der allgemeine Lebensrhythmus wesentlich geändert; kulturelle und geistige Werte werden fast ausschließlich am Abend gepflegt. Viele haben nur am Abend freie Zeit. So erwachte der Wunsch, die Messe auch am Abend besuchen zu können. Nach zögernden Anfängen wurde in der Not des Zweiten Weltkriegs die Abendmesse, Hand in Hand mit Erleichterungen des Nüchternheitsgebotes, immer mehr eingeführt und nach der Rückkehr zu friedlichen Verhältnissen beibehalten. Nach geltendem Recht kann die heilige Messe zu jeder Stunde gefeiert werden. Unter seelsorgerlichen Gesichtspunkten ist zu unterscheiden zwischen der Abendmesse an Werktagen und an Sonn- und Feiertagen:

*Die werktägliche Abendmesse* ermöglicht den meisten Berufstätigen überhaupt erst den Besuch der Messe an Arbeitstagen; besondere Resonanz findet sie in städtischen Ballungszentren um die Stunde des Arbeitsschlusses (mancherorts noch mehr in der Zeit der Mittagspause), während sie in den Wohngebieten meist eine spätere Stunde erfordert. Von großer gemeindlicher Bedeu-

tung ist sie für Feste, die unter die Woche fallen und nicht mehr staatlich geschützt sind, für Lichtmess, Aschermittwoch, Kirchenpatrozinium, Herz-Jesu-Fest, die besser an ihrem Tag in einer festlichen Abendmesse der Gemeinde gefeiert als auf den Sonntag verschoben werden. In ähnlicher Weise ermöglicht die werktägliche Abendmesse die Hervorhebung bedeutsamer Kirchenjahreszeiten, wie Quadragesima und Advent.

*Die sonntägliche Abendmesse* hingegen gibt dem Herrentag nicht den zentralen Akzent, wie dies der pfarrliche Gottesdienst in der Mitte des Vormittags tut; bei heutigem Priestermangel ist sie trotzdem unumgänglich; dabei prägt die Feier am Vorabend den Tag viel stärker als die Sonntagabendmesse, die vielfach mehr als Anhängsel empfunden wird. Doch sollten andere Formen des Gottesdienstes am Samstag, wie Andacht, Vesper und Rosenkranz, in den einzelnen Pfarreien lebendig bleiben und die Samstagfrühmesse nicht völlig abgeschafft wird.

**Lit.:** M. Dobiasch, Die Vorabendmesse als Sonntagsgottesdienst, in: ThPQ 134 (1986) 39–50; G. Fuchs, Die Feier des Sonntags am Samstagabend, in: LJ 42 (1992) 81–95; GdK 4, 503 f. (Lit.); 513–515.

**Ablution.** Das Ausspülen von Mund und Kelch mit Wein, das Abspülen der Finger mit Wein und (oder) Wasser, um mögliche Reste der eucharistischen Gestalten vor Verunehrung zu bewahren (↗ Purifikatorium); voll ausgebildet erst in klösterlichen Bestimmungen des 11. Jh.s. Die dabei gebrauchten Flüssigkeiten heißen gleichfalls so.

**Absolution** bedeutet wörtlich »Abschluss«. So heißen unter anderem die Vergebungsbitten, die seit der Jahrtausendwende an die ↗ Rekonziliation im Bußsakrament angefügt wurden: Während die Aussöhnung mit der Kirche nach alter Regel hier indikativisch erklärt wurde, wurde die »Lossprechung« (so

der zweite Wortsinn von Absolution) von den Sünden als die Folge der neubelebten Verbindung mit der Kirche in Wunschform als Abschlussgebet erbeten. Das Bewusstsein der Kirche, dass diese ihre Fürbitte sicher erhört wird (Mt 18, 18 f.), hat in der Westkirche dazu geführt, dass bei der Absolution im Bußsakrament neben die bittenden Formulierungen die indikativische »Absolutionsformel« getreten ist, zumal nachdem das unmittelbare Ziel der kirchlichen Buße nicht mehr in der Versöhnung mit der Kirche, sondern in der Vergebung der Sünden gesehen wurde.

Die alte Form der Absolution als Gebetsbitte um Vergebung und als Zusicherung kirchlicher Fürbitte hat sich durchaus erhalten, v. a. als Vergebungsbite beim ↗ Bußakt (Misereatur). Aus der Teilnahme der ganzen Gemeinde an der Rekonkiliation der öffentlichen Sünder erwuchs die ↗ Generalabsolution, wie diese vor den hohen Festen noch bei alten Orden und Drittorden der Brauch ist. Ebenso gehören hierher der Sterbeablass und die verschiedenen Formen des ↗ Päpstlichen Segens, ferner die Absolution an der ↗ Tumba.

Der Glaube an die Wirkmächtigkeit der Fürbitte der Kirche ist eine wichtige Triebfeder bei der Ausbildung des *Ablasses*: Die Nachlassung kirchlicher Strafen hat Bedeutung für mein Stehen vor Gott, und darum betet die Gemeinde für die Sünder und für die Büsser. Diese innere Verbindung des Ablasswesens mit der Heilsbedeutung der Kirche und ihrer Fürbitte ist (sehr zum Schaden für das Verständnis des Ablasses) im Bewusstsein der Gläubigen leider weithin verlorengegangen.

**Lit.:** J. A. Jungmann, Die lateinischen Bußriten (Innsbruck 1932); EDIL 694–728; Enchiridion Indulgentiarum (Rom 1968, <sup>4</sup>1999); Hb. der Ablässe (Bonn 1989).

**Abt**, semitisches Wort für Vater, gemeint von der Vaterschaft durch die Verkündigung der Christusbotschaft (1 Kor 4, 15; Gal 4, 19), zunächst angewandt auf die Wüstenväter, seit der Verfestigung der klösterlichen Lebensform auf den geistlichen Vater und Vorsteher einer Mönchsgemeinschaft. Im Abendland hat v. a. *Benedikt von Nursia* seine Aufgaben und Eigenschaften näher umschrieben. Im MA erfolgte eine starke Angleichung der Abtsstellung und -weihe an die des Bischofs. Von ihm übernahm er auch die meisten ↗ Insignien (Ring, Pectorale, Mitra, Handschuhe). Der Abtsstab ist älteren Datums und leitet sich vom Mönchsstab her (↗ Stab 1). In exemten Klöstern, die nicht dem Bischof, sondern unmittelbar dem Römischen Stuhl unterstehen, übernahm der Abt weithin die rechtlichen Aufgaben eines Bischofs.

**Äbtissin** (lat. *abbatissa*), Vorsteherin einer weiblichen Klosterfamilie, v. a. bei den Benediktinerinnen. Die Äbtissinnenweihe erfolgt durch einen Bischof oder Abt in ähnlicher Form wie bei der ↗ Abtsweihe. Der Neugeweihten werden Ordensregel, Ring und Stab übergeben. Das Weiheformular ist in Pontif 2 enthalten.

**Abtsweihe.** Während *Benedikt von Nursia* in seiner Ordensregel zwar ausführlich von der schwierigen Aufgabe eines Abtes spricht, fehlt jedoch jeder Hinweis auf einen besonderen Ritus seiner Amtseinführung. Erst zu Beginn des 7. Jh.s begegnen erste Anfänge eines Ritus in Gestalt einer Oration. Im Lauf des MA verfeierlichte sich der Ritus und glich sich stark der Bischofsweihe an. Die Gottesdienstkongregation veröffentlichte am 9. November 1970 einen neuen Ritus als Faszikel des Römischen Pontifikale (*Ordo benedictionis abbatis et abbatissae*); die jetzige deutsche Fassung in Pontif 2 wurde 1993 approbiert. Sie will das geistliche Führungsam

des Abtes klarer herausstellen und Angleichungen an die Bischofsweihe vermeiden; es handelt sich ja nicht um einen Teilbereich des Weihesakraments, sondern um ein Sakramentale (Benediktion).

*Die Weihe* soll möglichst an einem Sonn- oder Festtag erfolgen, um eine große Beteiligung des Volkes zu ermöglichen. Sie wird in der Regel vom Ortsbischof geleitet. In der Messfeier (mit eigenem Formular) konzelebrieren die Priestermonche; zwei Mönche des betreffenden Klosters assistieren dem Kandidaten. Nach der Begrüßung der Gemeinde wird der Erwählte vorgestellt, bei Äbten mit eigenem Jurisdiktionsbezirk auch der päpstliche Auftrag verlesen. Nach der Homilie und dem Versprechen des Erwählten beten alle die Litanei, worauf der Bischof die Hände ausbreitet und eines der vier zur Auswahl angebotenen Weihegebete vorträgt und dann die Ordensregel (soweit vorgesehen auch Ring und Mitra) und den Hirtenstab übergibt. Handelt es sich um einen Abt mit eigenem Jurisdiktionsbezirk, so schreitet er nach dem Schlussgebet während des *Te Deum* segnend durch die Reihen der Gläubigen, hält eine kurze Ansprache und erteilt den Segen; andernfalls segnet der Hauptzelebrant.

**Lit.:** GdK 8, 184–187; LJ 43 (1993) 250–253; *U. Bomm*, Der neue Ritus der Abts- und Äbtissinnenweihe, in: HD 27 (1973) 153–158; *J. Frei*, Bist du bereit. Die Feier der Äbtissinnenweihe, in: *ManifEcl* 219–238.

**Adaptation**, die Anpassung der Christusverkündigung an die Kultur der Hörer, wie sie überall, v.a. in den Missionsgebieten, dringlich ist. Sie geschieht nicht durch Implantation kirchlicher Strukturen von auswärts, sondern durch den Prozess innerer Aneignung und Einwurzelung des Evangeliums in die jeweilige Kultur. Eine Teilaufgabe innerhalb dieser alle Lebensgebiete (von der Wissenschaft über die Sozialgestaltungen bis

zur Folklore) umfassenden Inkulturation des Christentums ist die liturgische Akkommodation oder, wie die LK im Anschluss an den französischen Sprachgebrauch sagt, die *Adaptation* der Liturgie. Ohne solche Anpassung kann der Gottesdienst nie wirklich Herzenssache des Volkes werden; erst an einem dem Ort und den Zeitumständen angepassten Gottesdienst kann die Gemeinde sich wirklich beteiligen. Die moderne »Erlebniswelt« verlangt geradezu nach einer »Biographisierung« der Liturgie. – V.a. der römische Ritus hat sich bei seiner weltweiten Verbreitung schon immer irgendwie den lokalen Gegebenheiten anpassen müssen, besonders im Bereich des ⚭Rituale (z.B. ⚭Trauung, ⚭Begräbnisliturgie), in der künstlerischen Gestaltung (Musik im Gottesdienst, Bau der Gotteshäuser, neuestens auch im Farbenkanon) und in den Formen der Volksbeteiligung (Körperhaltung, ⚭Gebärde). Während die Kraft zur Anpassung v.a. an die Volkssprache in den Ostkirchen immer lebendig geblieben ist, war im Westen durch die Betonung der Zentralgewalt und die Verfestigung der Rubrizistik (⚭Rubrik) die Akkommodation zum Problem geworden. SC 37–40 hat der Adaptierung die Tore wieder weit aufgetan; sie verlangt, dass der römische Ritus im Wesentlichen einheitlich erhalten werde, will aber einen umgrenzten Raum zur Adaptierung durch die örtliche Autorität freigelassen wissen; für tiefgreifende Anpassungen ist das Einverständnis des Apostolischen Stuhles einzuholen. Nähere Weisungen erließ die Gottesdienstkongregation in der Instruktion *Römische Liturgie und Inkulturation* vom 25.1.1994 (VapS 114). Beispiele tiefgehender Adaptation sind das Hochgebet für die Ureinwohner Australiens (Gd 7 [1973] 36f.) und der neue Messritus im Zaire (Freiburg 1999). Bei uns nötig sind v.a. neue ⚭Orationen aus deutschem Sprachempfinden. Die zunehmende Entfremdung der Gemeinden und zuneh-

mender Pluralismus verlangen nach niederschweligen Formen (↗ Thomasmesse), die vielfach überhaupt erst den Zugang zu festen Formen und zur offiziellen Liturgie ermöglichen.

**Lit.:** *H. B. Meyer*, Zur Frage der Inkulturation der Liturgie, in: *ZKTh* 105 (1983) 1–31; *T. Berger*, Die Inkulturation der Liturgie, in: *LJ* 39 (1989) 253–264; *H. B. Meyer*, Die Feier der Eucharistie auf dem Weg zu katholischer Vielfalt, in: *Lebt unser Gottesdienst* 84–106; *H. Bauernfeind*, Inkulturation der Liturgie in unsere Gesellschaft (Würzburg 1998); *F. Wolfinger*, Liturgie und Inkulturation, in: *Gottesdienst – Kirche* 357–370; *B. Kranemann*, An der Zeitenwende, in: *Gd* 34 (2000) 145 ff.; *H. B. Meyer*, Zur Theologie und Spiritualität des christlichen Gottesdienstes (Münster 2000) 245–259, 278–289; *M. Lätzel*, Abschotten oder Angebot verbroadern, in: *Gd* 42 (2008) 124 f. ↗ Brauchtum.

**Adsum.** Zu Beginn jeder ↗ Diakonen- und ↗ Priesterweihe werden die zur Weihe zugelassenen Bewerber namentlich aufgerufen; sie melden sich mit »adsum – hier bin ich«. Dieser an sich rein verwaltungsmäßige Vorgang bedeutet für Empfänger und Teilnehmer an den Weihespendingen meist ein tiefes Erlebnis.

**Advent**, von lat. *adventus* = Ankunft, nämlich des Herrn. Vorbereitungszeit für die liturgische Feier der ersten, zugleich aber auch Erwartung der endzeitlichen Ankunft Christi.

*1. Geschichtliche Entwicklung:* Die ersten Spuren finden sich in Gallien und Spanien, wo ↗ Epiphanie am 6. Januar auf Grund der engen Verbindung mit Byzanz das älteste Weihnachtsfest und zeitweise auch ein wichtiger Tauftermin war. Ähnlich wie der Ostersnacht gab man auch diesem Tauftermin eine vierzig tägige Vorbereitungszeit. Weil nach östlichem Brauch auch der Samstag kein Fasttag sein durfte, umfasste sie acht Wo-

chen und begann am Tag nach dem 11. November (»Quadragesima sancti Martini«). In *Rom* lassen sich erste Spuren einer adventlichen Liturgie in der Mitte des 6. Jh.s nachweisen, und zwar im Zusammenhang mit den ↗ Quatembertagen des Winters. Eine wegweisende Lösung bahnt sich unter *Gregor I.* an, dessen stadtrömisches Sakramentar vier Sonntagsmessen und drei Quatembermessen mit adventlichem Gepräge enthält. Dabei steht nicht die endzeitliche Wiederkunft Christi, sondern sein Kommen im Fleische im Mittelpunkt.

Anders verlief die Entwicklung in Gallien, wo unter dem Einfluss irischer Missionare die eschatologische Erwartung im Vordergrund stand und der Advent zur Buß- und Fastenzeit wurde. So kam es hier im weiteren Verlauf zum Wegfall des Gloria, Halleluja und *Te Deum* und zum Gebrauch violetter Messgewänder. Im 12. Jh. drang einiges von diesem Bußcharakter und der eschatologischen Erwartung auch in die römische Liturgie ein, die jedoch durch das Festhalten am freudigen Halleluja zu erkennen gab, dass man im Advent keine eigentliche Bußzeit sah. Was die zeitliche Dauer angeht, so setzte sich die römische Lösung der vier Advents-sonntage nur langsam durch. Die Mailänder Liturgie hat heute noch sechs Adventssonntage.

*2. Die liturgische Prägung des Advents:* Der Advent ist sowohl Vorbereitungszeit auf ↗ Weihnachten mit dem Gedächtnis der Geburt Christi wie auch Erwartung der endzeitlichen Ankunft des Herrn und somit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung. Es entfällt das Gloria, damit der Gesang der Engel an Weihnachten wie etwas Neues erklingt, nicht aber das Halleluja und das *Te Deum*. Es lassen sich *zwei Phasen* des Advents unterscheiden: Die Tage vom 17. bis 24. Dezember sind intensiv auf das Geburtsfest des Herrn ausgerichtet, während die vorausliegenden Tage mehr das eschatologi-

sche Kommen des Herrn berücksichtigen. In der ersten Phase ist in den Schriftlesungen der Prophet Jesaja führend und die Gestalt des Täufers, während die Woche vor Weihnachten die ntl. Ereignisse vor Christi Geburt bedenkt durch Eigentexte in Stundengebet (7 O-Antiphonen) und Messfeier. – 7 Rorate-Messen.

3. *Das Brauchtum der Adventszeit* kreist einerseits um die Weihnachtserwartung (Adventskranz, -kalender, Herbergssuche, Frauentragen, 7 Engelamt, Barbarazweige), andererseits handelt es sich um vorchristliches Brauchtum zur Wintersonnenwende (Klöpfelnächte, Luziatag, der lärmende und rüpelhafte Bestandteil des Nikolausbrauchtums). **Lit.:** *N. Curti*, Volksbrauch und Volksfrömmigkeit im katholischen Kirchenjahr (Basel 1947) 1–14; *W. Croce*, Die Advents liturgie im Lichte der geschichtlichen Entwicklung, in: *ZKTh* 70 (1954) 257–296, 440–472; *J. A. Jungmann*, Advent und Voradvent, in: *Jungmann*, *Erbe* 232–294; *Adam*, Kirchenjahr 109–116; *F. R. Weinert*, »Weihnachten im Aufgrünen der Erde«, in: *HD* 62 (2008) 245–249; *A. Zerfaß*, Nun komm, der Heiden Heiland, in: *LJ* 59 (2009) 40–56, ähnlich in: *Gd* 42 (2008) 177–180.

**Agape** (griech. = Liebe), das brüderliche »Liebesmahl« der Christengemeinde. Jüdischer Art entsprechend (7 Mahl) hat sich das Leben der Urgemeinde hauptsächlich im Rahmen des Gemeindemahles abgespielt (Apg 2, 46; Did 9 f.), in das sich gegebenenfalls die 7 Eucharistie (3) einfügen konnte. Nach der Verselbstständigung der Eucharistie haben sich eigenständige Formen des religiösen Mahles mit meist karitativer Zielsetzung (Witwenspeisung) ausgebildet, die Agapen genannt wurden und dem jüdischen Mahlritual verhaftet blieben: Nach dem abendlichen Lichtanzünden und Psalmen-singen (7 Lucernar) wurde vom Vorsteher Brot gesegnet und ausgeteilt, dann mit dem Weinbecher das Sättigungsmahl eröffnet, für

das eigens sittsames Benehmen eingeschränkt wird. – Diese religiösen Mahlformen leben einigermaßen weiter in den verschiedenen 7 Speisenweihen. Die moderne Gemeinde-pastoral greift die Agape wieder auf, meist in der Form geselligen Beisammenbleibens nach der Eucharistie, um durch solche religiös und caritativ bedeutsame Mahlformen das Liebesband in der Gemeinde zu stärken. **Lit.:** *Hanssens* II 271–304; *G. Fuchs*, Agapefeiern (Regensburg 1997); *ders.*, in: *LJ* 46 (1996) 23–40; *GdK* 4 Reg. s. v.

**Agende** (lat. = was zu tun ist) bezeichnet zunächst die liturgischen Vorgänge selbst, dann aber regelmäßig das Buch, das die Feier der Sakramente und Segnungen beschreibt, heute 7 Rituale genannt. Im evangelischen Sprachgebrauch heute noch üblich für die Bücher, die die gesamten gottesdienstlichen Formen regeln. 7 Reformation. **Lit.:** Bibliographie zur Agendenreform in: *ALw* 33 (1991) 302–305; 38/39 (1996/97) 42–47; *H. Schwier*, Die Erneuerung der Agende (Hannover 2000); *Evangelisches Gottesdienstbuch* (Berlin 1999; Taschenausgabe 42009).

**Agnus Dei**, mehrfach wiederholte 7 Akklamation zur 7 Brotbrechung. Der syrische Papst *Sergius I.* (687–701) war von seiner Heimat her gewohnt, das eucharistische Brot »amnós« (griech. = Lamm) zu nennen. So ist es nicht verwunderlich, dass er für die Brotbrechung vor der Kommunion, die in Rom bis dahin schweigend vollzogen worden war, den Gesang des Agnus Dei verordnet hat: »Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt, erbarme dich unser!« Der Text, der an Joh 1, 29 angelehnt ist, ruft Christus an als das wahre Paschalamm und sagt den Teilnehmern, dass sie in jeder Eucharistie das wahre Paschamahl halten dürfen. Er erinnert weiter an das Lamm, von dem Jesaja spricht (53, 7; Apg 8, 32–35), das für uns am Kreuz gedemütigt und ge-

schlachtet wurde, das der Seher Johannes (Offb 5) im Himmel schauen darf, »wie geopfert« und doch lebend, als Sieger angebetet von den Scharen. Dieser erhöhte Christus, getötet und doch lebendig, nährt im Ostermahl der Eucharistie die Seinen. – Mit dem Aufkommen vorgefertigter kleiner Brotstücke (↗ Hostie) wurde die Brechung überflüssig, das Agnus Dei verlor seinen realen Untergrund, blieb aber als dreifacher Liedruf erhalten; da sich im MA unterdessen die Teilnehmer den Friedensgruß gaben, wurde beim letzten Ruf die Bitte umgeformt zu »Gib uns deinen Frieden!« Mit der Wiederbelebung der Brotbrechung gewinnt der Agnus-Dei-Ruf an Bedeutung; er kann so oft wiederholt werden, wie es die Dauer der Brechung erfordert (GORM 83). – Gallischer Brauch kannte einen wechselnden Gesang zur Brechung, in Mailand als *confractorium* erhalten.

Agnus Dei nennt man auch die kleinen Votivgebilde aus Wachs, wie sie in Rom ursprünglich aus der zerstückelten Osterkerze am Weißen Sonntag geformt und an die Gläubigen verteilt wurden (*Franz* I 553–575).

**Lit.:** *Th. Schnitzler*, Zu den Volksgesängen der heiligen Messe, in: LJ 5 (1955) hier 34–37; *H. Schade*, Lamm Gottes und Zeichen des Widers (Freiburg 1998).

**Akklamation**, der sprechchorartige, zustimmende und anfeuernde (oder auch ablehnende) Zuruf der Volksmenge, spontan noch geübt auf dem Sportplatz und in politischen Versammlungen. Eine bedeutsame Rolle hatte die Akklamation in der römischen Kaiserzeit, auch hier nicht so sehr im Götterkult (Apg 19, 28.34) wie im politischen Leben, im Kaiserkult. Meist wird der Ruf durch andere Formen der Äußerung (Winken, Klatschen, Zischen) unterstützt. – Der Zuruf bekam Heimatrecht auch im christlichen Gottesdienst, v. a. bei der Wahl und

Weihe der Bischöfe (bekanntes Beispiel die Wahl des hl. Ambrosius; bei den byzantinischen Weihen ist der áxios-Ruf noch üblich und auch bedeutsam), auf Synoden und Konzilien sowie als Reaktion des Volkes bei der Predigt. Lebendig sind solche Zurufe im Gottesdienst, wenn auch bei festen Anlässen und in festen Formen, noch als ↗ Amen, ↗ Kyrie, ↗ Hosanna, ↗ Halleluja, Gloria tibi, Domine (↗ Evangelium), Deo gratias, in längerer Form nach dem Einsetzungsbericht und im ↗ Agnus Dei; durch das Aneinanderfügen solcher Rufe entstehen ganze Hymnen, wie ↗ Gloria, ↗ Sanctus, ↗ Trishagion. Oft antwortet die Akklamation des Volkes auf einen Zuruf des Priesters oder Diakons, dann unterscheidend auch *Responsion* genannt; so besonders beim ↗ Gruß und beim einleitenden Dialog der Präfation, ferner in den ↗ Litaneien. – Die Zurufe sind für den Gottesdienst bedeutsam als die einfachste und ausdrucksvollste Art der tätigen ↗ Teilnahme, von der sich niemand ausschließen kann und darf. Allerdings bedürfen sie auch einer ständigen Pflege, weil sie durch den häufigen und unbedachten Gebrauch schnell entleert werden; ihr Rufcharakter muss immer wieder aktiviert werden und darf nicht durch Musikalisierung verlorengehen (↗ Gesang).

Eine lateinische Sonderform der Akklamationen bilden die *Laudes (regiae)*, Huldigungsrufe an Christus, verbunden mit Bitrufen für den Herrscher, die bei festlichen Anlässen verrichtet wurden, heute noch im Krönungsamt des ↗ Papstes vorkommen und in der letzten Zeit auch sonst belebt wurden (Eröffnungsfeier des Eucharistischen Weltkongresses in München; jetzt auch GL 563). Ein östliches Gegenstück sind die *Polychronia*, die auf den Segen von Bischöfen und Prälaten zu folgen pflegen (is polla eti, slav. Mnogaja ljeta = auf viele Jahre).

**Lit.:** *H. Aufderbeck*, Ruf und Zuruf in der Eucharistiefeier, in: LJ 11 (1961) 180–185; WGL IV 199–205; GdK 3, 220–235.